

32. Sozialtag

Verunsicherung

Selbst- und Fremdverständnis in kultureller Vielfalt

Samstag, 14. Januar 2017 - 10.00 – 15.45 Uhr
im Pfarrezentrum Eichmatt, Goldau SZ

(7 Min vom Bahnhof Arth-Goldau)

Die Welt verändert sich! Schnell! Neue Gewohnheiten, neue Technologien, andere Menschen! Sie kommen nicht als Touristen, sondern arbeiten hier, suchen hier neue Perspektiven oder einfach Sicherheit. Wie reden wir über diese Menschen? Wie geben wir diesen Veränderungen Worte? Und was sagt dies alles über uns selber aus?

Programm

Beginn: 9.30 Uhr Kaffee und Gebäck, Tagungsbeginn 10.10 Uhr
Schluss: 15.45 Uhr

Einführung

Was uns beschäftigt! Thomas Wallimann-Sasaki, Dr. theol.,
Sozialethiker, Leiter ethik22 (ehem. Sozialinstitut KAB), Zürich.

Unbehagen und Verunsicherung

Ursachensuche aus Sicht der Identitätsforschung.
Deniz Danaci, Dr. rer. soz., Soziologe.

Wir und Die!

Fishbowl-Diskussion Leitung: Antonia Moser, Redaktorin SRF.
Teilnehmende: Cornelia Woodtli, Lehrerin; Rebekka Salm,
Islamwissenschaftlerin; Beat Meiner, Ehem. Leiter Schweizerische
Flüchtlingshilfe; Benedikt Loderer, Stadtwanderer.

Mittagessen

Im Gespräch Teilnehmende tauschen aus, vertiefen Gedanken
mit Gästen und sammeln Fragen für das Podium.

Abschluss-Podium Unter der Leitung von Thomas Wallimann-
Sasaki diskutieren die Gäste Fragen aus dem Plenum.

Kosten

Der Tagungsbeitrag beträgt Fr. 80. – (inkl. Mittagessen u. Mineral); Mitglieder der KAB, UCS und des Vereins für christliche Sozialethik bezahlen Fr. 60.--

Anmeldung

Bis 9. Januar 2017
an:
Verbandssekretariat
KAB
Postfach 1663
8031 Zürich
Tel 044 271 00 30
e-mail:
info@kab-schweiz.ch
oder
www.kab-schweiz.ch.

Wer Zeit hat: 16.15
Andacht in der Kath.
Kirche Goldau zum
Leitgedanken „Fürchte dich nicht“